



Familienleben und Digitalisierung – Infoveranstaltung am 25.01.2022

Input vom MOK Gießen

IMAGEFILM

Inhalt

1. Wozu überhaupt einen Imagefilm?
2. Merkmale und Aufbau eines Imagefilms
3. Produktion eines Imagefilms
4. Was können wir dabei für Sie tun?

1. Wozu überhaupt einen Imagefilm?

Image

englisch / französisch und lateinisch (imago)

=

Bild / abbilden / sich ein Bild machen

Ein Imagefilm soll/kann ein fehlendes Image generieren bzw. ein bestehendes Image beeinflussen/verändern.

Imagefilm versus Werbefilm

Kanäle zur Verbreitung eines Imagefilm:

- homepage
- social media
- Tag der offenen Tür
- Messen und Ausstellungen
- Ausstrahlung im Offenen Kanal
- Vorführung im Kino (i.d.R. kostenpflichtig)

2. Merkmale und Aufbau eines Imagefilms

Merkmale eines (guten) Imagefilms:

- ist zielgruppenadäquat
- ist medienadäquat
- enthält informative Elemente
- enthält emotionale Elemente
- nutzt die vielfältige Palette audiovisueller Techniken
- folgt meist gängigen Dramaturgie-Regeln
- lässt den Zuschauer „dran bleiben“
- verändert die Wahrnehmung beim Rezipienten

Aufbau eines Imagefilms / Die drei zentrale Fragen:

- Warum will ich etwas sagen, zeigen? (Ziel)
- Was will ich sagen, zeigen, um dieses Ziel zu erreichen? (Inhalt)
- Wie will ich es sagen, zeigen? (kreative Umsetzung)

Aufbau eines Imagefilms / Das (Grob-)Konzept

Idee für:

Inhalt
Umsetzung

KERNBOTSCHAFT

Konzept

Möglicher Ansatz:

„Storytelling“

Beispiel: Ikea Glühbirnenwerbung

„Ein Anklopfen kann alles verändern“

Drehbuch

Storyboard

BIKE-SHOP BEI DER KASSE – INNEN/TAG

Frank und Carla stehen sich bei der Kasse gegenüber. Die Kasse hat schon bessere Tage gesehen, daneben liegen Schrauben und Teile von Bikes. Frank wirkt resigniert, Carla wütend.

CARLA
(aufgeregt)

2 Kunden den ganzen Tag! Und keiner hat was gekauft!

Frank öffnet die leere Kasse.

FRANK
(leise)

So können wir nächstens schliessen. Die Miete können wir nicht mehr bezahlen.

Carla dreht sich um, schaut sich im Laden um.

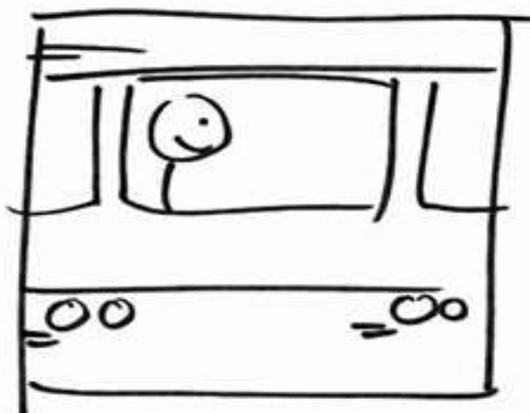
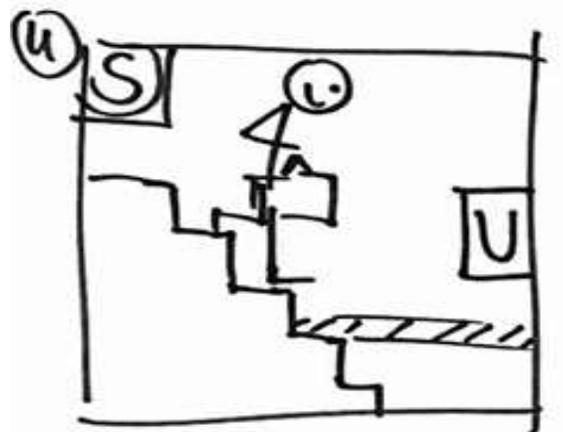
CARLA

Vielleicht sollten wir doch E-Bikes ins Programm nehmen? Die verkaufen sich immer besser. Warum bist du nur so stur?

FRANK

Du kennst meine Meinung dazu. Dann können wir gleich Motorräder verkaufen!

Carla seufzt.



3. Produktion eines Imagefilms

- Filmen
- Postproduktion (Schnitt und Vertonung)

Filmen:

- Kamera mit/ohne Stativ
- Mikrofon
- Darsteller
- Komparsen
- Kulisse
- ggfs. Licht (Scheinwerfer)
- ggfs. Requisiten und/oder Kostüme

Postproduktion:

Schnitt und Ton (O-Ton, Atmo, Kommentar, Musik)
mit Schnittprogramm auf dem Computer

Häufig gestellte Fragen:

- Wie lange dauert so eine Produktion?
- Was kostet ein Imagefilm vom Profi?
- Können wir das wirklich selbst?
- Wer könnte uns helfen?

4. Was können wir (die Medienprojektzentren Offener Kanal) dabei für Sie tun?

- Bereitstellung kostenloser Technik
- Einweisung/Schulung in die Nutzung der Technik
 - Unterstützung bei Konzept und Drehbuch
 - fallweise Unterstützung beim Dreh und bei der Postproduktion
- Verbreitung des fertigen Produkts über den Offenen Kanal

Fragen ?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!